



Landkreis Ebersberg
Finanzmanagement

Kreis- und Strategieausschuss am 01.12.2021, TOP 10

Haushalt 2022; Beratungen über den Haushalt 2022, Haushaltssatzung und Haushaltsplan, Investitionsplan und Finanzplanung 2023 bis 2025 – Zweite Lesung

Vorbemerkung Haushaltsdruck

Durch Verschiebung des KSA-Ausschusses vom 29.11.2021 auf den 01.12.2021 steht zur Ladung für den Kreistag am 13.12.2021 der Haushalt 2022 nur in elektronischer Form zur Verfügung.

Die gedruckte Version wird am 13.12.2021 zur Sitzung bereitgestellt.



Vorbemerkung 2. Lesung

Der Vorbericht des Haushalts 2022 sowie der Haushaltsentwurf wurde versandt.

Heute wird nur auf die wesentlichen Punkte, nicht auf die ganze Sitzungsvorlage eingegangen.



Folie 3

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Zusammenfassung der Fachausschussberatungen

Ausschuss	Eckwert 2022	Plan 2021	Plan 2022	Abweichung zum Eckwert
KSA	13.300.000	12.275.507	14.025.635	725.635
ULV (o. KAW)	9.000.000	7.842.268	9.000.695	695
LSV	15.000.000	14.249.734	14.999.534	-466
JHA	18.000.000	15.926.141	18.002.868	2.868
SFB	18.000.000	17.431.079	18.059.855	59.855
Summe	73.300.000	67.724.730	74.088.587	788.587

Der Eckwert des Kreistages wird **um 788.587 € überschritten.**

Die Planung 2022 liegt **um 6.363.857 € über der Planung 2021 (+ 9,4 %).**



Folie 4

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Übersicht über die Teilhaushalte

Ausschuss	2021	2022	2022	2021	2022
	Investitionen	Investitionen	Haushaltsreste 2021 (Stand 4.11.2021)	Ergebnis Teilbudgets	Ergebnis Teilbudgets
KSA	3.609.456	7.075.134	581.778	12.275.507	14.025.635
JHA	200.150	64.450	190.929	15.926.141	18.002.868
SFB	373.722	266.973	242.562	15.351.219	16.098.975
SFB (Schulen)	774.850	1.994.195	28.451	2.079.861	1.960.880
LSV	15.054.294	21.133.955	5.708.019	14.249.734	14.999.534
ULV	4.012.400	3.618.000	3.219.880	7.842.268	9.000.695
Abfallwirtschaft (KAW)	348.000	307.200	347.010	(434.268)	(-72.620)
Allg. Finanzwirtschaft	-1.650.000	-1.700.000	0	(-71.992.691)	(-86.438.621)
Summe	22.722.872	32.759.907	10.318.629	67.724.731	74.088.587

Investitionen + 44,17 % bzw. 10.037.035 € (ohne Haushaltsreste)

Ergebnisrechnung + 9,4 % bzw. 6.363.856 €



Landkreis
Ebersberg

Folie 5

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Veränderungen zur 1. Lesung

Änderungen bei den Personalkosten

Jugendhilfeausschuss

Die 2.931 € einer Personalkostenerhöhung für den Kreisjugendring wurde zusätzlich eingeplant.

Kreis- und Strategieausschuss

Für die vorübergehende Aufgabe Zensus wurden für 4 Stellen 139.040 € sowie die Erstattungen in gleicher Höhe eingeplant.



Landkreis
Ebersberg

Folie 6

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Aktueller Stand des Haushalts 2022

Aktuell weist die Ergebnisrechnung einen Ergebnisüberschuss in Höhe von 12.422.653 € aus.

Der vorliegende Haushalt ist ein Entwurf, an den Inhalten wurde in der ganzen Vorwoche noch gearbeitet.

Der Haushalt des Kreises ist kein reines Zahlenwerk. Er soll dem Kreisrat Informationen, Ziele und Kennzahlen zu den aktuellen politischen Themen und Beschlüssen liefern.

Insofern stellt er auch eine Art „Nachschlagewerk“ für die Arbeit des Kreisrats dar und soll ihn in seiner ehrenamtlichen Arbeit unterstützen.



Folie 7

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Die einzelnen Fachausschüsse

...darauf wird nur eingegangen, wenn noch Fragen bestehen.

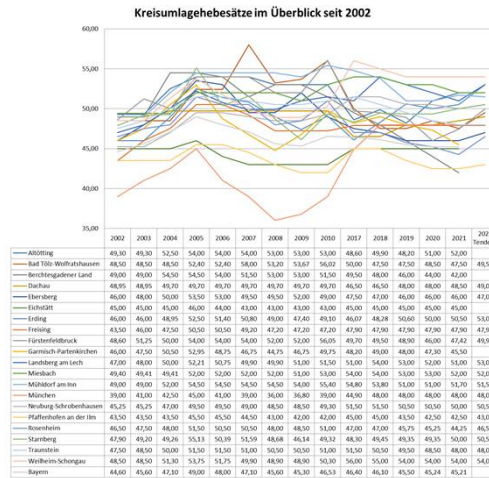
Die Teilhaushalte waren ausführliche Beratungsgrundlage in allen Fachausschüssen sowie in der 1. Haushaltslesung des Kreis- und Strategieausschusses.



Folie 8

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

KU-Vergleich mit anderen Landkreisen (Seite 31)



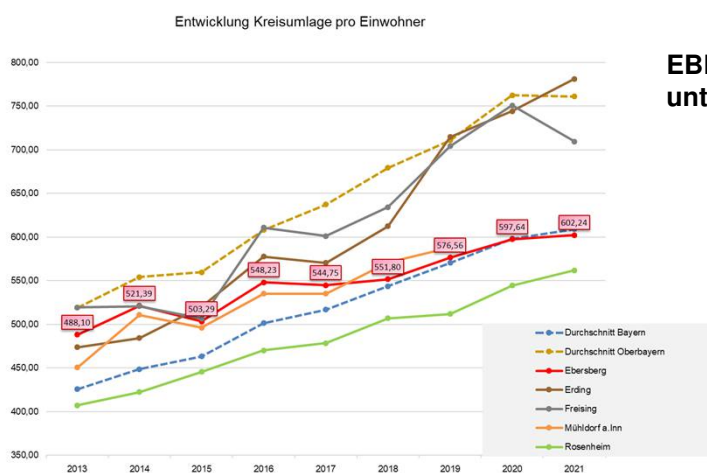
Bei einer Erhöhung der Kreisumlage von 1 Prozentpunkt (von 46,0 % auf 47 %-Punkten) hat der Landkreis voraussichtlich immer noch einen der niedrigsten Hebesätze in Oberbayern.



Folie 9

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Entwicklung der KU pro Einwohner (Seite 32)



EBE liegt weit unter OBB-Schnitt



Folie 10

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Entwicklung der KU pro Einwohner (Seite 32)

Oberbayern	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	EUR/Einw	EUR/Einw	EUR/Einw	EUR/Einw	EUR/Einw	EUR/Einw	EUR/Einw	EUR/Einw	EUR/Einw
Durchschnitt Bayern	425,66	448,76	463,40	501,56	517,02	543,67	570,51	598,15	609,17
Durchschnitt Oberbayern	519,11	554,24	559,74	607,95	637,31	679,42	710,91	762,53	761,21
Altötting	703,76	537,00	503,73	679,39	727,91	608,92	851,15	867,10	740,69
Bad Tölz-Wolfr.	428,04	462,53	472,40	503,47	506,27	510,96	550,19	586,16	618,83
Berchtesg.Land	371,00	414,04	436,90	453,20	475,14	486,40	495,68	494,02	509,77
Dachau	435,52	456,49	421,86	494,83	490,97	524,71	589,69	625,40	648,46
Ebersberg	488,10	521,39	503,29	548,23	544,75	551,80	576,56	597,64	602,24
Eichstätt	337,47	395,30	426,13	451,09	468,31	493,63	535,13	549,30	571,52
Erding	473,88	484,20	520,15	577,67	570,54	612,41	714,57	744,29	781,13
Freising	519,39	520,68	506,62	610,69	601,03	634,40	704,05	750,92	709,34
Fürstenfeldbr.	484,23	496,06	484,83	525,25	537,61	595,34	576,17	587,68	639,25
Garmisch-Part.	405,56	470,56	503,34	520,31	500,12	506,16	549,58	542,87	565,70
Landsberg a.L.	437,47	453,84	494,89	540,24	576,82	648,90	683,90	686,97	724,91
Miesbach	503,19	533,40	543,60	612,03	630,72	657,76	725,71	729,90	796,77
Mühldorf a.Inn	450,49	510,96	496,11	535,24	535,08	570,70	587,91	620,85	645,03
München	943,84	1.034,55	1.100,55	1.160,96	1.292,66	1.494,34	1.403,00	1.656,07	1.593,66
Neuburg-Schr.	425,42	448,98	462,45	493,88	512,32	536,59	572,44	609,18	644,60
Pfaffenhofen/Ilm	380,23	374,40	429,26	443,25	486,01	518,39	569,66	619,19	590,86
Rosenheim	407,22	422,35	445,74	470,16	478,61	507,01	512,05	544,49	561,80
Starnberg	580,37	678,43	625,67	640,96	706,53	733,96	779,74	854,88	861,40
Traunstein	501,80	507,38	548,49	567,51	583,57	566,69	617,10	638,63	594,45
Weilheim-Sch.	481,62	677,72	498,12	559,45	608,57	632,85	698,74	692,90	664,87

Der Landkreis Ebersberg liegt mit der Höhe der Kreisumlage pro Einwohner im „Mittelfeld“



Folie 11

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Entwicklung der Ergebnisüberschüsse (Seite 8)



Für das Jahr 2022 wird ein Ergebnisüberschuss in Höhe von 12.422.653 € eingeplant.

Die Empfehlung der Finanzmanagerin, angesichts der künftigen Investitionen (Masterplan Schulen) ein derzeit jährlichen Überschuss von 10 Mio. € zu erwirtschaften, wird erreicht.



Folie 12

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Kreisumlage (Seite 15-16)



Bei einer Kreisumlage von 47 % würde der Landkreis 15.673.345 € mehr von den Gemeinden bekommen als 2021. Die Entwicklung der Umlagekraft:

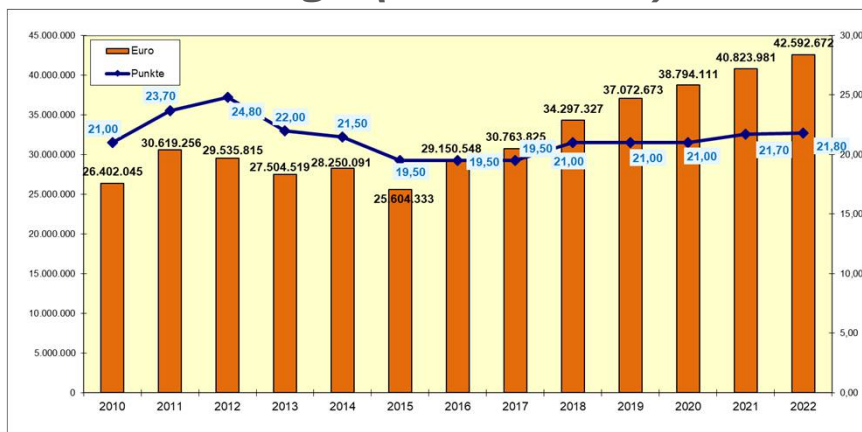
2015: - 1,04 % 2017: + 5,57 % 2019: + 5,80 % 2021: + 1,84 %
2016: + 13,80 % 2018: + 3,52 % 2020: + 4,64 % 2022: + 15,60 %



Folie 13

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Bezirksumlage (Seite 18-19)



Die Umlagekraftsteigerung der letzten Jahre wirkt sich auch auf die Höhe der Bezirksumlage aus.

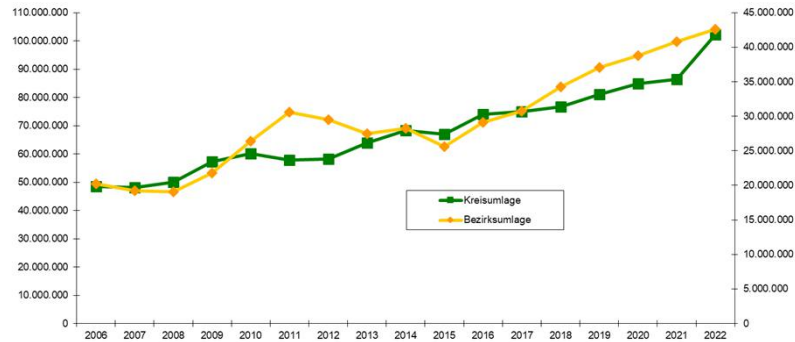
Von 102,2 Mio. € KU muss der Landkreis 42,6 Mio. € (= 41,7 %!) direkt an den Bezirk Oberbayern weiterleiten.



Folie 14

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Entwicklung KU und BU im Vergleich (Seite 20-21)



Bei einer Erhöhung der Kreisumlage um 1 Prozentpunkt erhält der Landkreis 2022 um **13.904.654 €** mehr an Umlagekraft von den Gemeinden, als er an den Bezirk abführen muss (im Vergleich zum Vorjahr).



Folie 15

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Die größten Investitionen 2022 (Seite 11)

Im Vergleich zu 2021 erhöht sich das Investitionsvolumen im Jahr 2022 um 10 Mio. € (ohne Haushaltsreste).

Die betragsmäßig höchsten Netto-Investitionen sind folgende:

	Ansatz 2022
957-0013 Gym Vat: Erweiterung Gebäude	7.631.600
953-0030 RS Ebersberg: Generalsanierung Verwaltungsgeb.	3.724.550
965-0007 SFZ Grafing: Erweiterung Var. 3 (Süden 5 VG)	2.560.000
967-0001 Berufsschulzentrum Ebersberg	1.710.840
035-0001 WBE: Zwischenfinanzierung Personalwohnbau	1.406.909
910-G-001 Grunderwerb	1.070.000
850-B004 Gym Vat: Erweiterung Möbel u. EDV	656.000
959-0002 Gym Kirchseeon: 1. BA	533.164
981-0005 Corona hygien. Ertüchtigung Lüftungsanlagen	500.000

Die kompletten Investitionen inkl. der Haushaltsreste sind im Haushaltsentwurf ab Seite 6 enthalten.



Folie 16

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Entwicklung der Verschuldung s. auch Anlage 3 „Berechnungsmodell“

Ab Seite 22: Auf Basis des derzeitigen Haushaltsentwurfs stellt sich die Verschuldung wie folgt dar:

	Planung 2022	Planung 2021
Vorhandener Schuldenstand	32.800.386 (01.01.2022)	28.475.756 (01.01.2021)
Kreditaufnahmen 2022	35.100.000*	19.600.000
Kreditaufnahmen 2023	14.300.000	13.300.000
Kreditaufnahmen 2024	7.100.000	0,00
Kreditaufnahmen 2025	8.000.000	

* inkl.
Haushaltsreste

Gegenüber der Vorjahresplanung wird die Verschuldung zum 01.01.2022 auf 32,8 Mio. € ansteigen. Zum 31.12.2022 wird sich der Schuldenstand auf 63,5 Mio. € erhöhen.

Bis 2025 sind in der Finanzplanung insg. 64,5 Mio. € neue Kredite geplant, die dazu führen, dass die Verschuldung bis auf 75,3 Mio. € ansteigt.



Folie 17

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Entwicklung der Verschuldung



Geplante Kreditaufnahmen in der Finanzplanung:

2022: 35,1 Mio. €* **2023: 14,3 Mio. €** **2024: 7,1 Mio. €** **2025: 8 Mio. €**
* inkl. Haushaltsreste



Folie 18

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Bewertung der Verschuldung

Die getroffenen Selbstverpflichtungen des Kreistages aus seiner Finanzleitlinie können 2022, mit Ausnahme des Eigenfinanzierungsanteils, eingehalten werden.

Der Warnindikator Ergebnisüberschuss wird in dem Finanzplanungsjahr 2023 nicht eingehalten. In den Jahren 2024 und 2025 gelingt dies nur mit einer Erhöhung der Kreisumlage um 3 - 4 % - Punkten. Dieser Ergebnisüberschuss (11,75 Mio. €) wird für die Rückzahlung des Kassenkredites in 2025 benötigt.

Der Eigenfinanzierungsanteil wird lt. HHP 2022 in keinem Jahr eingehalten.

Nur der Schuldendienst und Schuldenstand werden über alle Planjahre eingehalten. Jedoch verschlechtern sich diese Jahr für Jahr.

Der Warnindikator Schuldenabbau sollte ebenfalls dringend im Auge behalten werden.



Folie 19

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Bewertung der Verschuldung

Während ALLE Darlehen in 20 Jahren getilgt werden, schreiben sich die meisten Investitionen (insb. Schulgebäude) über 40 Jahre ab.

Das ist generationengerecht, denn die Tilgung erfolgt schneller als sich die Werte „verzehren“!

Zur Erhaltung der dauernden Leistungsfähigkeit und der Einhaltung der Finanzleitlinie des Landkreises sollte es zukünftig auch Jahre geben, in denen die Tilgungen die Kreditaufnahmen übersteigen.



Folie 20

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Tilgung und Abschreibung (Seite 27)

	2021	2022	2023	2024	2025
Abschreibung (Netto)	6.664.942	7.583.623	7.466.373	7.083.869	6.913.629
Tilgung	2.844.330	3.550.612	3.580.415	3.170.939	3.071.758
Tilgung für noch nicht aufgenommene Kredite	617.486	873.110	2.116.240	2.651.240	3.028.740
Liquiditätsüberschuss /-fehlbetrag	3.203.126	3.159.901	1.769.718	1.261.690	813.131

In allen Planjahren wird das Ziel erreicht, dass die Abschreibung die Tilgung decken.



Folie 21

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Warteliste (Seite 28)

Projekt	Investitions- nummer	Derzeitige Projektgesamtkosten, teilweise Schätzungen	Kosten- stand
Schlauchwagen	331-NEU	300.000 €	2019
Kreiseinsatzzentrale + Führungsgruppe Katastrophenschutz	331-NEU	Noch offen	
Ausbildungsstätte	331-NEU	Noch offen	
zusätzliche Turnhalleneinheit am Gymnasium Grafing	956-0008	ca. 2.500.000 € (brutto) - 562.500 € (Zuschüsse)	2017
Gymnasium Kirchseeon: Erweiterung Gymnasium Kirchseeon	959-NEU	ca. 7.000.000 € (brutto) -1.575.000 € Zuschüsse	2017
Gymnasium Markt Schwaben: Generalsanierung Bauteil 1	958-NEU	ca. 3.000.000 € (brutto) -675.000 € Zuschüsse	2017
Berufliche Oberschule im Landkreisnorden	xxx-xxx	Noch offen	
Erneuerung Fahrzeughalle Variante 4, Straßenmeisterei EBE	971-NEU	1.515.000 €	2019
Berufsschulzentrum Ebersberg mit Dreifachturnhalle und Parkdeck für 200 Stellplätze	967-0001	77.831.547 (netto)	2020
Ausstattung Berufsschulzentrum	895-0001	5.112.630 €	2020
Gymnasium Poing mit 4-fach Sporthalle und Tiefgarage für 150 Stellplätze	968-0001	63.510.329 € (Nettokosten)	2020
Ausstattung Gymnasium Poing	866-0001	3.203.589 €	2020
Realschule Vaterstetten: Auflösung, Trennungskosten für die Auflösung des Zweckverbandes Staatliche Realschule Vaterstetten	xxx-xxxx	ca. 5.000.000 €	2018
Frauenhaus		Noch offen	
Gym Markt Schwaben: Generalsanierung der Physikräume inkl. Vorbereitungsraum	860-0014	480.000 €	2021
EBE 13: Verkehrssicherung in Glonn zw. Heckenweg u. Mattenhofener Straße	910-13-021	225.000 €	2021
EBE 9: ZEB OD Jakobneuharting bis Schaurach	910-09-008	600.000 €	2021

Die Warteliste
summiert
sich auf
167,5 Mio. €.



Folie 22

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Festsetzung der Kreisumlage

Der Haushaltsentwurf ist auf der Basis von 47,0 %-Punkten aufgestellt und endet mit einem Ergebnisüberschuss in Höhe von 12.422.653 €

Für Investitionen in Höhe von netto 32.759.907 € werden Kreditaufnahmen in Höhe von 22,8 Mio. € in 2022 geplant. Zusätzlich wird für die Finanzierung der Haushaltsreste 2021 ein Teil der Kreditermächtigung aus dem Jahr 2021 in Höhe von 12,3 Mio. € in das Jahr 2022 übertragen.

Weitere detaillierte Informationen finden sich im Vorbericht des Haushaltsplans 2022.



Folie 23

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Lfd. Nr.	Gemeinde/Stadt	2021		2022		Differenz
		bei 46		bei 47		
		%ige Kreisumlage	%ige Kreisumlage	%ige Kreisumlage	%ige Kreisumlage	
		Jahressoll	Jahressoll	Jahressoll	Jahressoll	
		€	€	€	€	€
1	Anzing	2.767.518	2.654.342			-113.176
2	Aßling	2.462.420	2.447.092			-15.327
3	Baiern	738.921	789.632			50.711
4	Bruck	696.193	678.165			-18.028
5	Ebersberg	7.758.330	8.310.088			551.759
6	Eggenling	1.287.358	1.260.622			-26.736
7	Emmering	710.883	751.739			40.857
8	Forstinning	2.538.497	2.795.474			256.976
9	Frauenneuhart	747.063	845.419			98.355
10	Glonn	2.781.388	3.034.712			253.324
11	Grafing	7.784.497	7.977.677			193.180
12	Höhenlinden	1.897.358	2.026.194			128.839
13	Kirchseeon	5.523.190	5.757.682			234.492
14	Markt Schwaben	8.100.387	8.169.671			69.283
15	Moosach	965.383	878.483			-86.901
16	Oberpfraamern	1.716.488	2.785.238			1.068.750
17	Piening	3.921.045	3.814.092			-106.953
18	Poling	10.959.734	23.997.088			13.037.354
19	Stenhöring	2.032.254	2.085.740			53.486
20	Vaterstetten	15.703.402	15.388.962			-314.440
21	Zorneding	5.419.505	5.737.043			317.538
	Summe	86.511.810	102.185.155			15.673.345
	Landkreis	86.511.810	102.185.155			15.673.345

Auswirkungen auf die Gemeinden

7 Gemeinden zahlen weniger Kreisumlage als im Vorjahr.



Folie 24

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Entwicklung der Verschuldung von Gemeinden und Landkreis im Vergleich

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Gemeinden	591 €	729 €	717 €
Landkreis	279 €	250 €	357 €
Oberbayern Landkreise	229 €	211 €	
Bayern Landkreise	187 €	178 €	

5 Gemeinden haben am 31.12.2020 keine unrentierlichen Schulden, 10 Gemeinden konnten ihre Verschuldung senken und 5 Gemeinden mussten ihre Schulden erhöhen. Eine Gemeinde konnte ihre Schulden konstant halten.



Folie 25

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Bewertung HH 2022 Finanzmanagement

Der vorliegende Haushaltsentwurf weist einen Ergebnisüberschuss in Höhe von 12.422.653 € aus.

Die getroffenen Selbstverpflichtungen des Kreistages aus seiner Finanzleitlinie können 2022 nicht vollständig eingehalten werden.

Die dauernde Leistungsfähigkeit des Landkreises ist derzeit nicht in Gefahr. Muss aber dringend im Auge behalten werden.

Um die Leistungsfähigkeit auch in Zukunft sicher zu stellen, müssen Maßnahmen ergriffen werden, die den Ergebnisüberschuss erhöhen, den Aufwand reduzieren oder den Ertrag steigern. Gerade auch im Hinblick auf die Rückzahlung des Kassenkredites.



Folie 26

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Beschlussvorschlag

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1. Die Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2022 wird auf 47 Punkte festgesetzt.**
 - 2. Die Haushaltssatzung 2022**
 - a) mit dem doppelten Haushaltsplan des Landkreises Ebersberg einschließlich Investitionsplan und Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2025 und**
 - b) mit dem Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Liegenschaften der Kreisklinik Ebersberg“**
- werden in der Fassung des Protokolls des Kreistages beschlossen.**



Folie 27

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021

Beschlussvorschlag

- 3. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses und Anlage zu dieser Niederschrift.**
- 4. Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushalt 2022 sind nur möglich, wenn innerhalb der Kostenstelle, auf der sie anfallen, an anderer Stelle entsprechende Einsparungen nachgewiesen werden.**



Folie 28

Kreis- und Strategieausschuss 01.12.2021